

VI.

**C o n f i r m a n d e n - R e d e ,**

gehalten am 8. März 1885.

Hochgeehrte Herren, liebe Schwestern und Brüder!

Zum ersten Male, seit diese Freimaurerloge besteht, haben wir die Freude, eine größere Anzahl Herren in diesen Räumen begrüßen zu dürfen, welche sonst fremd in ihnen, heute aber unserer Einladung gefolgt sind, um an einer uns besonders erfreulichen Veranstaltung theilzunehmen, der Besenkung armer und würdiger Confirmanden. Je mehr wir selbst Werth legen auf diese Feier, um so mehr fühlen wir uns zum herzlichsten Danke gegen Sie verpflichtet dafür, daß Sie uns und den zu besenkenden Kindern durch Ihre uns hoch ehrende Antheilnahme diese Feier erhöhen, und ich spreche Ihnen diesen Dank im Namen meiner Brüder von ganzem Herzen aus. Aber ich bitte Sie auch, mir zu gestatten, daß ich die Ihnen gewiß überraschend gekommene Einladung zu dieser Feier mit einigen Worten rechtfertige und erkläre.

Die Freimaurerlogen gelten wohl noch immer als geheime Gesellschaften, allein sie sind es schon längst nicht mehr; was noch geheim gehalten wird, sind nur einige Gebräuche und äußere Formen, dagegen sind Zweck, Geschichte, Gesetzgebung und Statistik des Freimaurerbundes kein Geheimniß und eine ausgebreitete Literatur macht es Jedermann möglich, auch über Das, was in unsern Logen-Versammlungen gesprochen und gethan wird, eingehende Kenntnisse zu erwerben.